

## Württembergische U16 Mehrkampfmeisterschaften in Pliezhausen

2x Gold für Mannschaften vom TV Weilstetten

Am Wochenende fanden die württembergischen Mehrkampfmeisterschaften der U16 in Pliezhausen statt. Erfreulicherweise waren jeweils eine weibliche und männliche Mannschaft vom TV Weilstetten qualifiziert. Es waren zudem noch Einzelstartet von TV Weilstetten und dem TSV Bisingen am Start. Die jungen Athleten nutzten die sommerlichen Bedingungen um viele neuen Bestleistungen und Topplatzierungen aufzustellen. Am Ende stand der Titel in der Mannschaft im Vierkampf der weiblichen und männlichen U16, und jeweils ein zweiter, dritter und vierter Platz zu Buche.

Bei der weiblichen U16 waren Ann-Kathrin-Hellstern, Nele Bix (beide W14), Lea Herrmann, Alessia Venditti und Anna Hahn (alle W15) im Vierkampf im Einsatz. Als erste Disziplin stand der Hochsprung an. Bei den W14 zeigte Bix gute Sprünge musste sich jedoch mit 1,44m zufrieden geben. Ihre gute Form bestätigte Hellstern mit tollen 1,56m als beste Hochspringerin im gesamten Feld. Bei den W15 kamen Herrmann mit 1,32m und Venditti mit 1,44m nahe an ihre Bestleistungen heran. Für Hahn standen nach langer Verletzungspause am Ende gute 1,48m zu Buche. Im anschließenden Sprint purzelten die Bestzeiten. 13,68sec. für Herrmann, 13,58sec. Hahn, 13,55sec. Bix und tolle 13,34sec. für Venditti. Schnellste Weilstetterin war Hellstern in 13,15sec. Im Weitsprung sprang Bix mit 5,02m eine neue Bestleistung. Für Hellstern wurden 4,98m und für Venditti 4,92m gemessen. Mit 10,04m war Bix die beste Weilstetterin, Hahn kam auf gute 9,85, Venditti auf 9,72m. In der Endabrechnung verbesserte Ann-Kathrin Hellstern den über 30 Jahre alten Vereinsrekord auf nun 2.062 Punkte und sicherte sich die Silbermedaille, nur 12 Punkte hinter Platz eins. Auch Nele Bix durfte sich über eine neue Punktebestleistung von 2.008 Punkte und den tollen sechsten Platz freuen. Diesen belegte in der älteren Altersklasse auch Venditti mit neuer Bestleistung von 2.002 Punkten. Anna Hahn lag am Ende mit 1.960 Punkte auf Rang 12. Auch Lea Herrmann verbesserte mit 1.835 Punkten ihre Bestleistung. Die Mannschaftswertung gewannen Die Mädels vom TV Weilstetten, knapp mit nur 13 Punkten Vorsprung und 6.072 Punkten. Damit stellten verbesserten sie auch den Kreis- und Vereinsrekord um fast 400 Punkte.

Am Sonntag nahmen Bix, Hellstern, Venditti und Herrmann noch die drei weiteren Disziplinen für den Siebenkampf in Angriff. Leider lief es in der ersten Disziplin, dem Speerwerfen, für die eigentlich beste Speerwerferin im Feld Bix nicht gut. Sie musste sich mit 25,80m zufrieden geben. Dagegen warfen Venditti mit 26,98m und Hellstern mit 24,69m neue persönliche Bestleistungen. Im anschließenden Hürdenlauf pulverisierte Ann-Kathrin Hellstern ihre Bestzeit auf 12,99sec. und stellte den Vereinsrekord ein. Auch Bix lief in 13,42sec. und Herrmann in 14,20sec. neue Bestzeiten. nur Venditti blieb in 13,52sec. etwas hinter ihrer Bestmarke zurück. Vor dem abschließenden 800m-Lauf waren die Abstände zwischen Rang drei und acht im Einzel und in der Mannschaft äußerst eng. Alle vier schafften neue Bestzeiten. Bix in 2:45,27, Herrmann in 2:48,23, Hellstern in 2:49,84 und Venditti in 2:50,64. Alle vier steigerten ihre Siebenkampfbestleistung. Bei den W14 belegte Ann-Kathrin Hellstern mit 3.457 Punkten den hervorragenden fünften Platz. Mit dieser Marke verbesserte sie den fast 30 Jahre Vereinsrekord. Bix belegte mit 3.409 Punkten einen sehr

guten siebten Platz. Bei den W15 belegte Venditti den neunten Platz mit 3.384 Punkten. 3.152 Punkten reichten Lea Herrmann 21. Platz. In der Mannschaftswertung pulverisierten sie den Kreis- und Vereinsrekord und steigerten diesen auf ausgezeichnete 10.250 Punkte was mit Rang vier belohnt wurde.

Joshua Bozic, TV Weilstetten, Steffen Baur und Jonas Fischer, beide TSV Bisingen traten bei den M15 im Vierkampf an. Aaron Kommer, Niklas Gartmann und Dominik Steiner, alle drei TV Weilstetten waren im Vierkampf der M14 am Start. Los ging es mit dem Kugelstoßen. Dort zeigte Kommer mit 10,31m einer der besten Stöße im Feld. Steiner verbesserte sich auf 9,80m sowie auf Bozic auf 10,07m. Bauer, Fischer und Gartmann kamen nicht ganz an ihre persönlichen Bestleistungen heran. Im Hochsprung musste sich Steiner verletzungsbedingt mit 1,24m zufrieden geben. Bester Zollernalbspringer war mit 1,72m Joshua Bozic, 1,60m sprang Steffen Baur. Gartmann sprang 1,48m, Kommer und Fischer jeweils 1,44m. Kommer gehörte mit 12,75sec. über 100m zu den besten Sprintern im gesamten Feld. Baur lief 12,81 sec., Fischer 12,90 sec. und Bozic mit 12,94 sec. zum ersten Mal unter 13 sec. Steiner musste sich gehandikapt mit 13,17sec. zufrieden geben und Gartmann lieferte 13,49sec. Baur und Fischer sprangen 5,30m bzw. 5,10m, Bozic 5,09m weit, was sie leider nicht zufrieden stellte. Kommer zeigte einen guten Sprung auf 4,91m, Steiner sprang 4,72m und Gartmann 4,79m. In der Endabrechnung konnte sich Kommer auf 1.934 Punkte steigern und schloss den Vierkampf auf dem tollen vierten Platz ab. Trotz Verletzung steigerte sich Steiner auf 1.748 Punkte und Platz 12, Gartmann blieb mit 1.779 Punkte und Platz 11 etwas hinter seinen Vorleistungen zurück. Auch Joshua Bozic steigerte seine Bestleistung auf nun 2.065 Punkte und Platz 12. Mit 5.776 Punkten sicherten sich die Jungs vom TV Weilstetten in Vereinsrekordpunktzahl ebenfalls den Mannschaftstitel. Steffen Baur wurde mit 1997 Punkten 16. Und Jonas Fischer mit 1890 Punkten 21.

Aaron Kommer ging noch im Neunkampf an den Start. Im Speerwurf war er mit 36,26m der beste Werfer im Feld und schob sich auf Platz eins in der Zwischenabrechnung. Mit 2,00m im Stabhochsprung rutsche er leider auf Rang vier zurück. Im folgenden 80m-Hürdenlauf kam Kommer leider nach der ersten Hürden völlig aus dem Rhythmus und verlor so wertvolle Zeit, rettete sich mit 16,72sec. ins Ziel. Durch eine neue Bestleistung und dem Disziplinsieg im Diskuswurf von 32,32m schob er sich wieder auf Rang drei vor. Ein beherztes 1.000m Rennen, in neuer Bestzeit von 3:10,35 min., lieferte noch einen Disziplinsieg und sicherte Kommer die Bronzemedaille im Neunkampf der M14 mit 4.245 Punkten.